

Montage-Vorschrift

BERNECKER ModularSteel ist durch wenige Systembauteile vielseitig einsetzbar und einfach zu montieren. Dennoch sind einige wichtige Regeln zu beachten: Die Systembauteile sind vollständig feuerverzinkt und werksseitig mit allen erforderlichen Bohrungen ausgestattet. Bohren oder Schweißen an den Einzelteilen verändert die Tragfähigkeit und sollte unterbleiben.

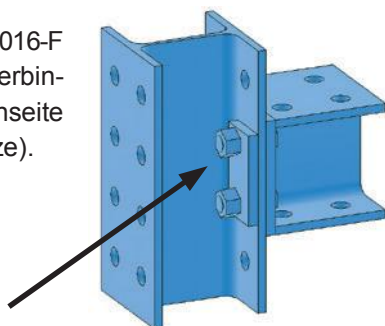
Montage allgemein

Die Verschraubung* ist gemäß Skizze einzusetzen und mit dem vorgeschriebenen Drehmoment (Tab.1) festzuziehen.

Tab. 1	ModularSteel 120	ModularSteel 80
Drehmoment	120 Nm	80 Nm
* Verschraubungen stets mit geeignetem Werkzeug festziehen		

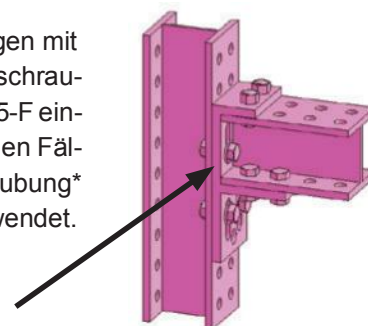
ModularSteel 120:

Unterlegscheiben* STB-U-016-F sind bei allen 90° Verbindungen auf der Flanschseite einzusetzen (siehe Skizze).



ModularSteel 80:

Bei Schraubverbindungen mit Langlöchern ist die Verschraubung* STL-SU-012x035-F einzusetzen. In allen übrigen Fällen wird die Verschraubung* STL-S-012x030-F verwendet.

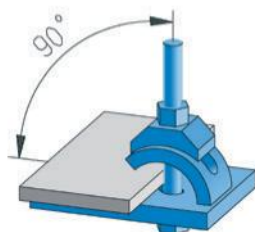


Adapterplatten-Montage

Der Systemträger wird aufgesetzt und mit der vorgesehenen Verschraubung* an die Adapterplatte festgeschraubt.

Adapterplatte für Klemmanschluss

Das mitgelieferte Anschlusset STL-AS-F / STB-AS-F lösen und am gewünschten Träger ausrichten und festklemmen.



Achtung: Schrauben* müssen gerade und Klemmen parallel zueinander stehen.

Adapterplatte für Dübelanschluss

Als Dübel wurden die in Tab. 2 ersichtlichen Dübeltypen gewählt und liegen der statischen Berechnung zugrunde. Andere marktübliche Produkte lassen sich verwenden, wenn ihre Tragfähigkeit nachgewiesen wird und das Durchgangsloch passt. Das Dübelsetzen muss nach den Vorschriften sowie bauaufsichtlichen Zulassungen des Dübels erfolgen.

Tab. 2	ModularSteel 120	ModularSteel 80
Adapterplatte	STB-APD-50-F	STL-PD-x-F
	STB-APD-B-50-F	
Dübel	Liebig Dübel B M16-25/55/15	Liebig Anker AB M12-20/80/15
	Fischer FAZ 12/30	

Hinweis zu den statischen Belastungsangaben:

Die angegebenen Belastungen sind nach einem statischen Modell unter gewissen Voraussetzungen und Parametern berechnet worden. Trotz aller Umsicht und unter Beachtung der gültigen Regeln der Technik sowie der gültigen Normen können wir die Belastungen nur für die im Katalog abgebildeten statischen Fälle garantieren. Abweichungen von Modellen, Rahmenbedingungen und statischen Annahmen führen zum Erlöschen jeglicher Garantie und Gewährleistung unsererseits.